

---

### Hinführung zur ersten Lesung | Jer 17,5–8

Zwei Gruppen von Menschen  
stellt der Prophet Jeremia vor:  
Menschen, die auf Menschen vertrauen,  
und Menschen, die auf Gott vertrauen.  
Es ist meine Entscheidung  
wie ich leben will  
und wo ich die Ziele sehe,  
die mein Leben gelingen lassen.  
Davon werden wir auch im Evangelium hören.

### Hinführung zur zweiten Lesung | 1 Kor 15,12.16–20

Wo Menschen miteinander leben,  
dort gibt es auch Konflikte.  
Der Apostel Paulus geht auf Konflikte  
in der Gemeinde von Korinth ein.  
Einige leugnen die Auferstehung der Toten.  
Paulus sieht allen Sinn darin,  
denn die Auferstehung Christi  
und die Auferstehung aller Toten  
gehören untrennbar zusammen.

### Lesehinweis

...

---

## Meditation

Ein junger Mann betrat im Traum einen Laden.  
Hinter der Theke stand ein Engel.

Hastig fragt er ihn: „Was verkaufen Sie, mein Herr?“

Der Engel antwortete freundlich: „Alles, was Sie wollen.“

Der junge Mann begann aufzuzählen: „Dann hätte ich gern  
das Ende aller Kriege in der Welt,  
bessere Bedingungen für die Randgruppen der Gesellschaft,  
Beseitigung der Elendsviertel in Lateinamerika,  
Arbeit für die Arbeitslosen,  
mehr Gemeinschaft und Liebe in der Kirche  
und ...  
und ...“

Da fiel ihm der Engel ins Wort:

„Entschuldigen Sie, junger Mann, Sie haben mich falsch verstanden.  
Wir verkaufen keine Früchte, wir verkaufen nur den Samen.“

⇒ Quelle unbekannt